

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE:

1. Die soziale und emotionale Entwicklung macht ab dem 2. Lebensjahr einen enormen Entwicklungssprung:
 - Das Kind nimmt sich selbst als eigenständige Person wahr.
 - Das Kind beginnt, die Gefühle anderer Menschen nachzuempfinden.
 - Das Kind erkennt seinen eigenen Willen und versucht, ihn mit allen Mitteln durchzusetzen. (Trotzreaktionen)
2. Trotzreaktionen im 2. bis 5. Lbj. gehören zur normalen Entwicklung. Tobsuchtsanfälle und Wut- oder Weinkrämpfe sind ebenso wie Geschwistereifersucht ein normales Verhalten.
3. Das Kleinkind hat zunehmend Interesse an anderen Kindern, fängt an, mit ihnen zu spielen und von ihrem Verhalten zu lernen (Nachahmung).
4. Ab dem 2. Lebensjahr beginnen die Kinder, selbständig zu werden (selber essen, an- und ausziehen, usw.) Eltern sollen ihr Kind in seinem Streben nach Selbständigkeit unterstützen. Dadurch entwickeln Kinder ein gutes Maß an Selbstvertrauen.
5. Wer noch mehr erfahren möchte, kann auf der Seite „Die Entwicklung vom 2. – 3. Lebensjahr“ weiterlesen, alle anderen können nun den ersten Teil des Grundkurses machen: